

Lotto no.: L252738

Nazione/Tipo: Tematiche

Collezione tematica Europa CEPT, su album, con francobolli nuovi ** non linguellati, dal 1947 al 1981.

Prezzo: 60 eur

[[Vai al sito www.matirafil.com](http://www.matirafil.com)]



Foto nr.: 2

Sehr bald nach dem Ausgang des Zweiten Weltkriegs entstanden Pläne, die westeuropäischen Länder zu einem Bundesstaat zusammenzuschließen. Die eigentliche Geburtsstunde ist der 5. September 1950, an dem der französische Außenminister Robert Schuman die Gründung einer Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS) vorschlug. Diese wurde dann mit Vertrag v. 18. April 1951 in Paris von den Vertretern Belgiens, der Bundesrepublik Deutschland, Frankreichs, Italiens, Luxemburgs und der Niederlande geschaffen. Als Sitz der Hohen Behörde, dem Executivorgan der EGKS, wurde Luxemburg gewählt.



Mi.Nr. 552

Güterwagen und Hüttenwerk, flankiert von Bessemerbirne und den Umrissen der Schumanplan-Länder



Breitflanschträger mit Karte Europas, darüber Türme Luxemburgs

Mi.Nr. 553

L u x e m b u r g

6 geschlossene Kettenglieder, die mit einer Grubenlampe verbunden sind



Mi.Nr. 554

Im Rahmen der Bestrebung nach der europäischen Integration haben die Minister für Post- und Fernmeldewesen der 6 Länder der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl gelegentlich einer Zusammenkunft am 20. Januar 1956 beschlossen, jährlich europäische Briefmarken auszugeben. Man wollte mit Hilfe der Briefmarken den Gedanken eines Vereinten Europas in weite Volksschichten tragen. Zu diesem Zweck wird jährlich ein Wettbewerb unter den Künstlern der beteiligten Länder ausgeschrieben. Die Wertangaben gelten für die Landeswährungen. Die Europamarken sind nur im Ausgabeland gültig.

Foto nr.: 3

Der amerikanische General und Politiker George Marshall rief ein großzügiges Hilfsprogramm zum Wiederaufbau der westeuropäischen, besonders auch der deutschen Wirtschaft ins Leben. Das am 5. Juni 1947 verkündete Hilfsprogramm, nach seinem Urheber "Marshall-Plan" oder im offiziellen Sprachgebrauch "European-Recovery-Program" (ERP) genannt, sollte durch Kredite und auch nicht zurückzuzahlende Zuschüsse den Wiederaufbau Europas beschleunigen und auf der Grundlage gesunder sozialer und wirtschaftlicher Entwicklungsprozesse zu einer Stabilisierung der politischen Verhältnisse zu kommen, um so die Neigung der verarmten Völker Europas zur pluralistischen Demokratie zu mehrten und radikalen Tendenzen entgegenzuwirken. Dieser Plan hatte entscheidenden Anteil am Wiederaufbau der westeuropäischen Wirtschaft.

Italien

Mi.Nr. 774

Mi.Nr. 775

Mi.Nr. 776

Freistaat Triest Zone A
(von amerikanischen und britischen Truppen
besetzte Zone)

Überdruck: A.M.G.F.T.T. =
Allied Military Government Free Territory Trieste

Mi.Nr. 67

Mi.Nr. 68



Mi.Nr. 69

Foto nr.: 4



Foto nr.: 5



Foto nr.: 6

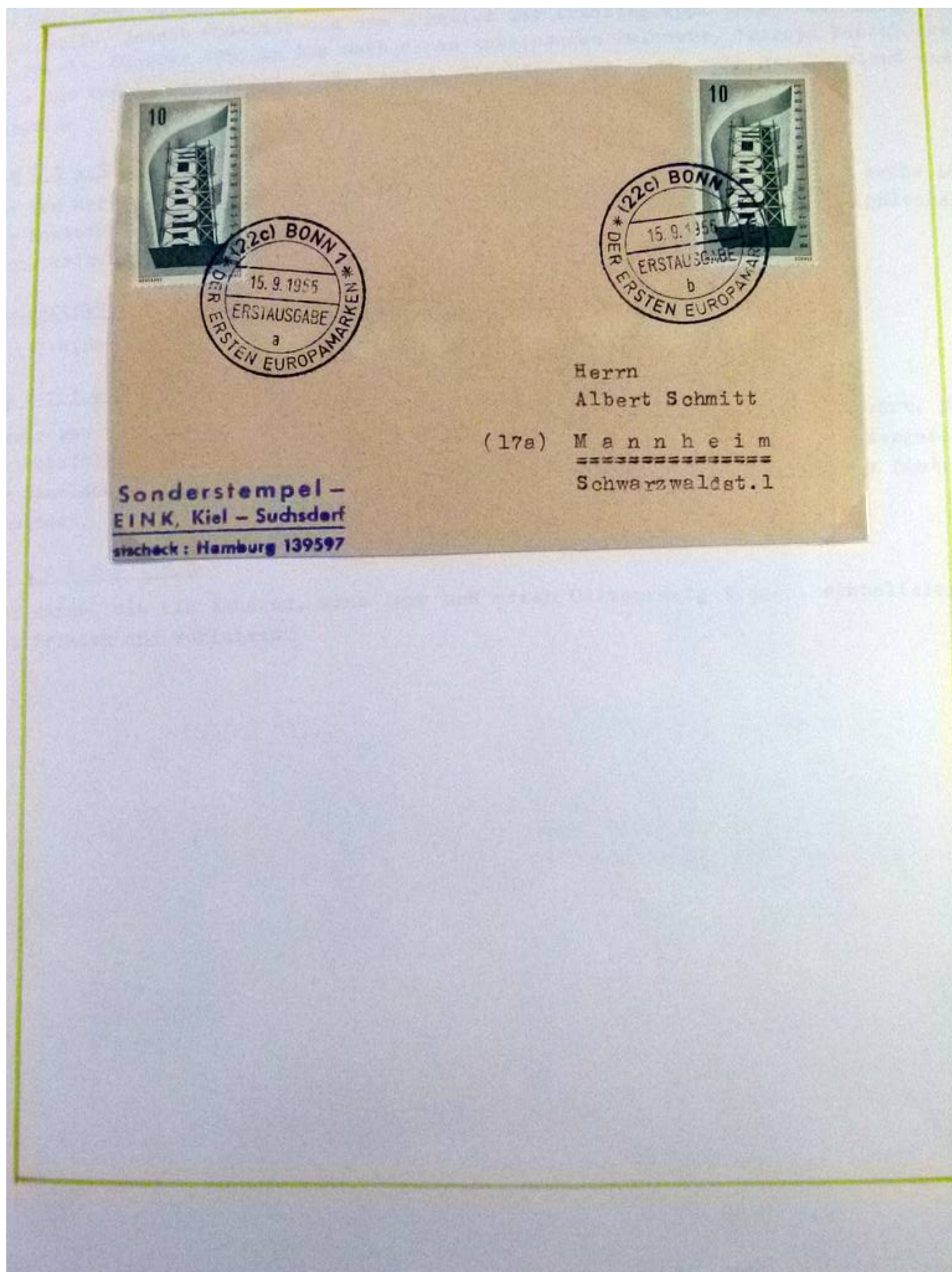


Foto nr.: 7



Foto nr.: 8



Foto nr.: 9



Mi.Nr. 992 Mi.Nr. 993
I t a l i e n



Mi.Nr. 572 Mi.Nr. 573 Mi.Nr. 574
L u x e m b u r g



Mi.Nr. 704 Mi.Nr. 705
N i e d e r l a n d e



Mi.Nr. 646 Mi.Nr. 647
S c h w e i z

Foto nr.: 10



Foto nr.: 11

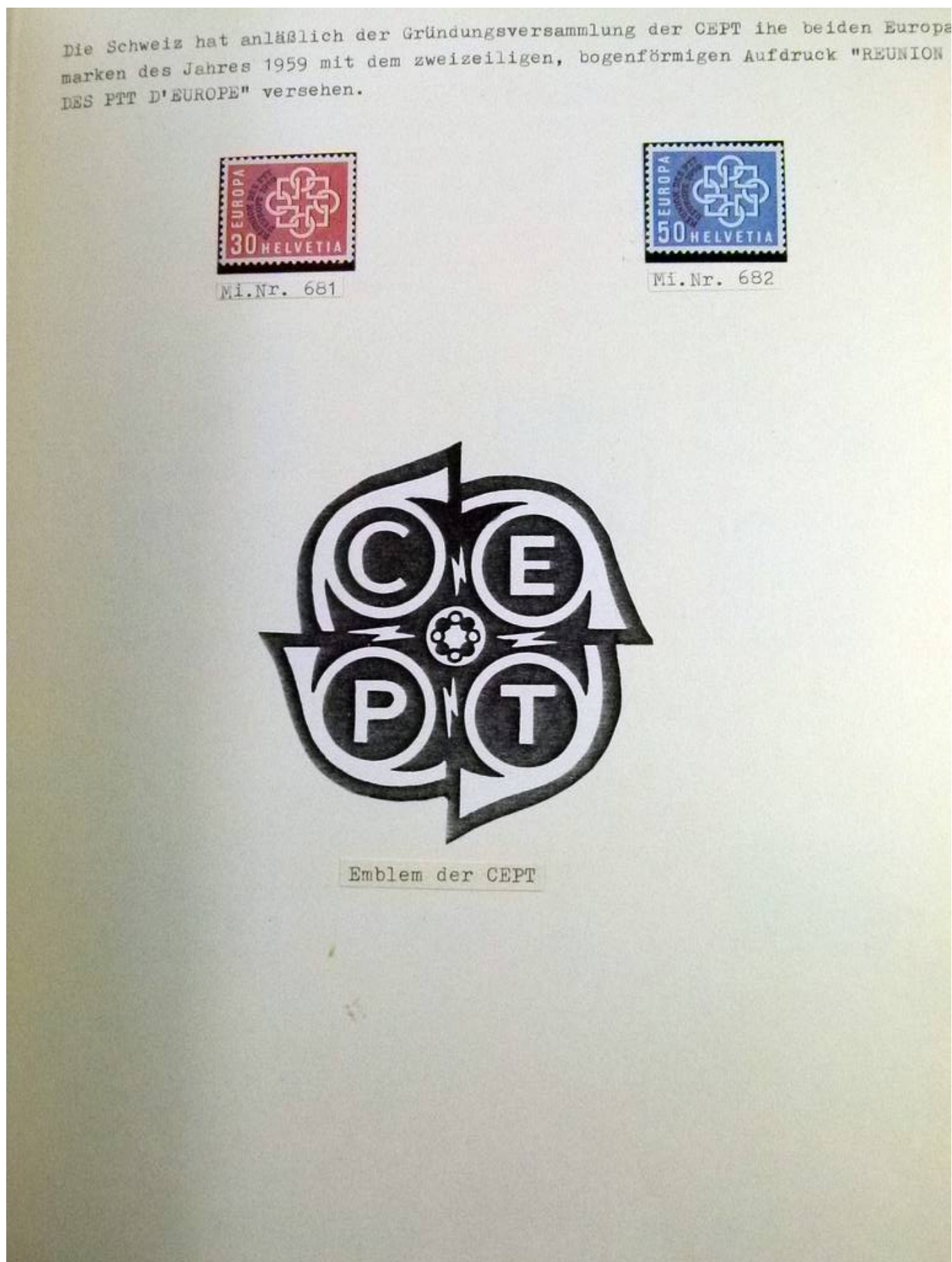


Foto nr.: 12

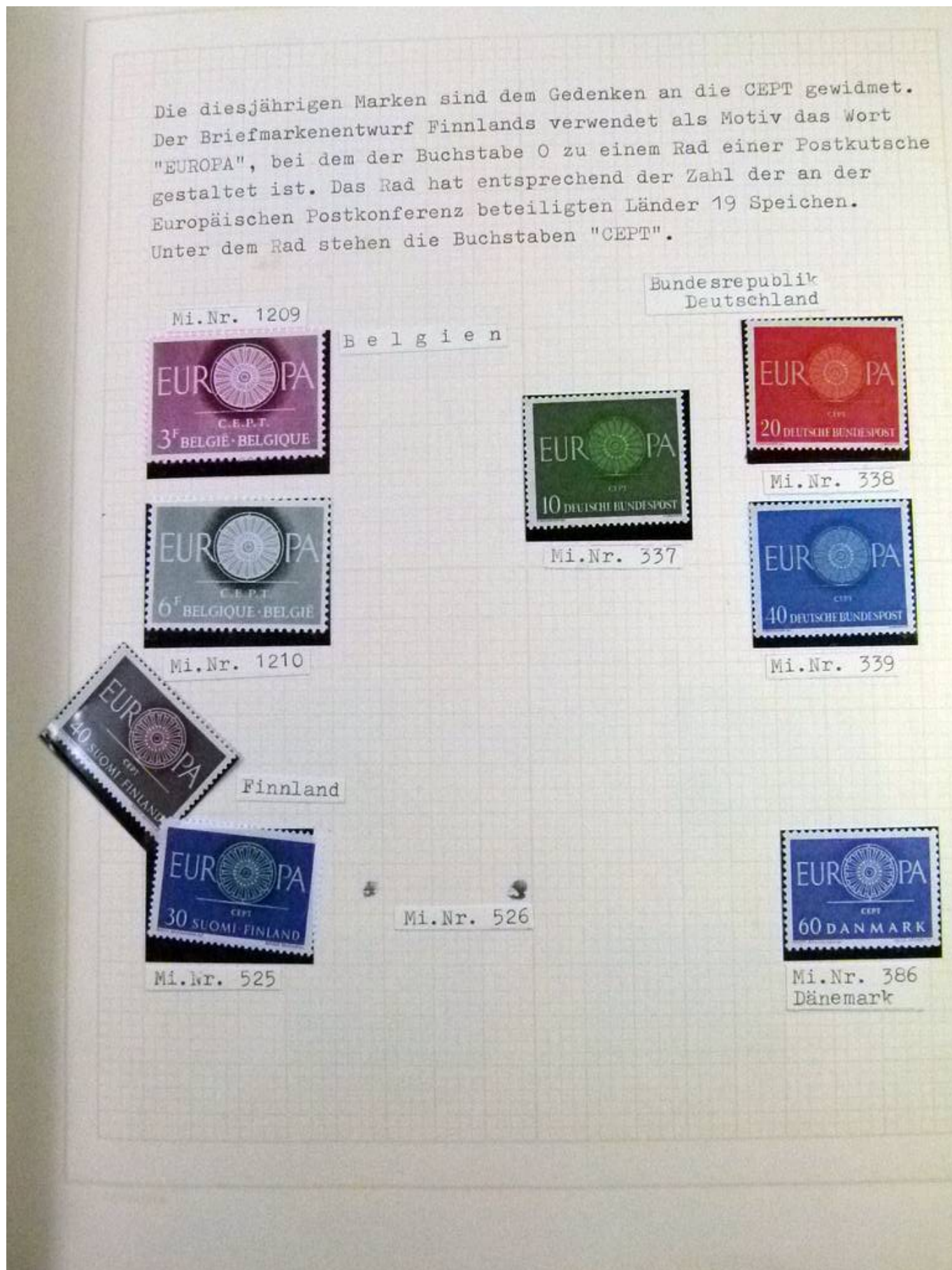


Foto nr.: 13

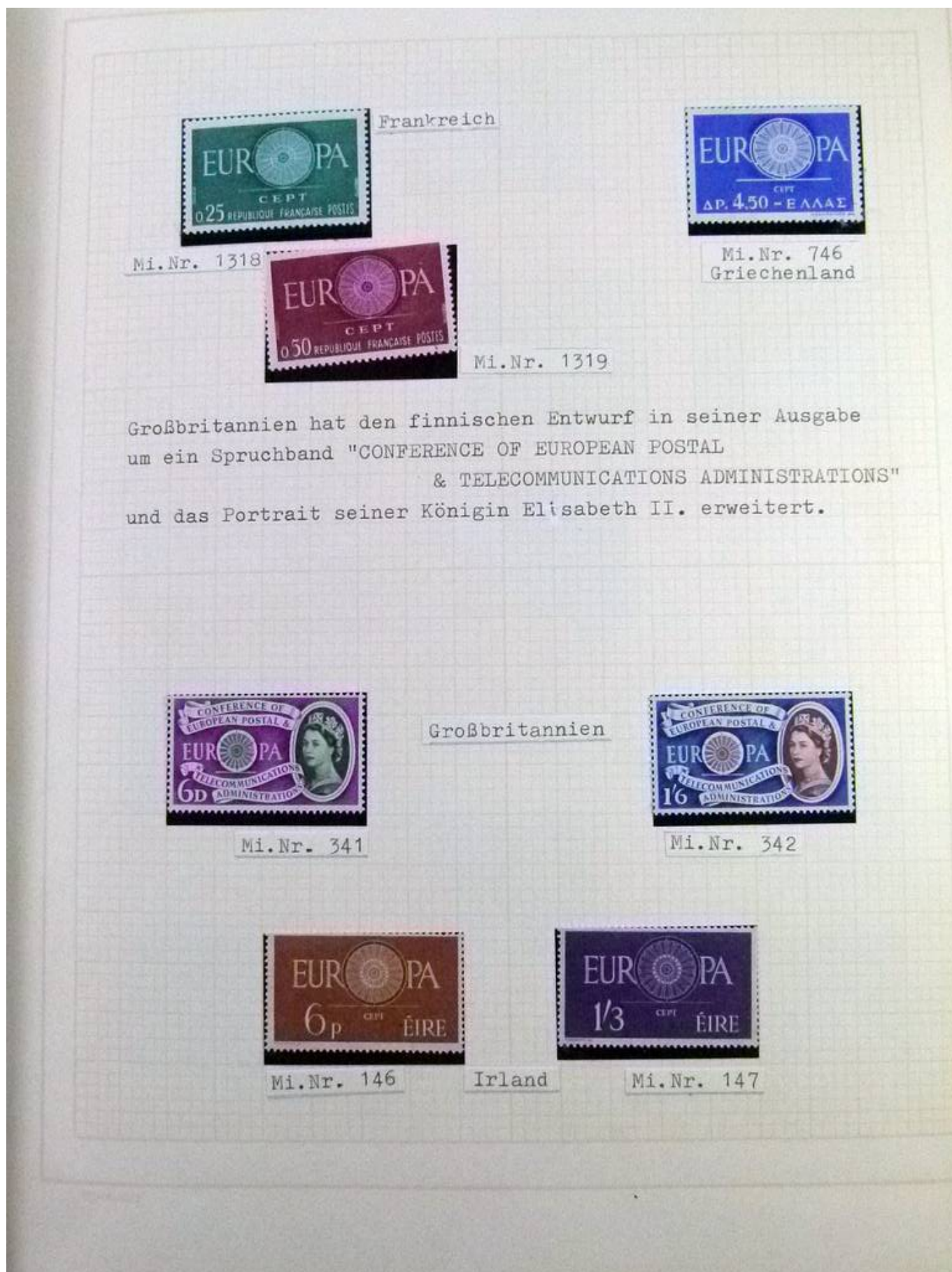


Foto nr.: 14



Foto nr.: 15



Foto nr.: 16

Am 29.3.1961 hat der Postausschuß der CEPT in London als gemeinsamen Entwurf für die Europamarken 1961 den niederländischen Vorschlag erkoren.

Als Motiv sind 19 einzeln fliegende Tauben, entsprechend der Zahl der der CEPT angehörenden Länder verwendet, deren Flugform gleichfalls die Form einer Taube hat.

Der Postausschuß hat außerdem einen Entwurf als Sinnbild für die CEPT ausgewählt. Er zeigt die Buchstaben CEPT, die von 4 Posthörnern umschlossen werden.

Dieses Sinnbild (s. Marken von Großbritannien) können die Mitgliedsländer, die den gemeinsamen Markenentwurf nicht verwenden in ihren Europamarkenentwurf aufnehmen.



Mi. Nr. 1253



Mi. Nr. 367 y

Mi. Nr. 367 x



Mi. Nr. 1254



Mi. Nr. 1364



Mi. Nr. 368x

Foto nr.: 17



Foto nr.: 18

Das Fürstentum Liechtenstein
wählte für die diesjährigen
Europamarken
als Motiv ein Getriebemuster.
Von links oben



Mi. Nr. 414

nach rechts unten,
etwa diagonal, sind in den einzelnen Rädern des Getriebes
die Buchstaben des Wortes "EUROPA" in verschiedener Größe
eingelassen. Die einzelnen Räder sollen die Länder darstellen.
Auch das kleinste Rädchen in diesem Getriebe ist wichtig
und notwendig zur Funktion des Getriebes "EUROPA".

Mi. Nr. 907



Mi. Nr. 908



Mi. Nr. 909



Portugal

wartet mit einem eigenen Entwurf auf. Das Markenbild zeigt
stilisierte verschlungene Hände und das CEPT-Symbol.



Mi. Nr. 736
Schweiz



Mi. Nr. 737



Mi. Nr. 1266 Mi. Nr. 1267
Spanien

Foto nr.: 19



Mi. Nr. 1820



Mi. Nr. 1821



Mi. Nr. 1822

Im März 1962 wurde das erst unabhängig gewordene Zypern in den Europarat aufgenommen. Aus diesem Anlaß gab die Postverwaltung Z y p e r n s nachträglich noch am 19.3.1962 einen Satz Europamarken mit dem Taubenmotiv der Gemeinschaftsausgabe heraus.



Mi. Nr. 197



Mi. Nr. 198

Z y p e r n



Mi. Nr. 199

Schließlich beteiligte sich auch San Marino, das der CEPT nicht angehört, an der Herausgabe der Europamarken. Das Markenbild zeigt eine Ansicht des Monte Titano und die Inschrift EUROPA, PAX und Libertas.



Foto nr.: 20



Foto nr.: 21

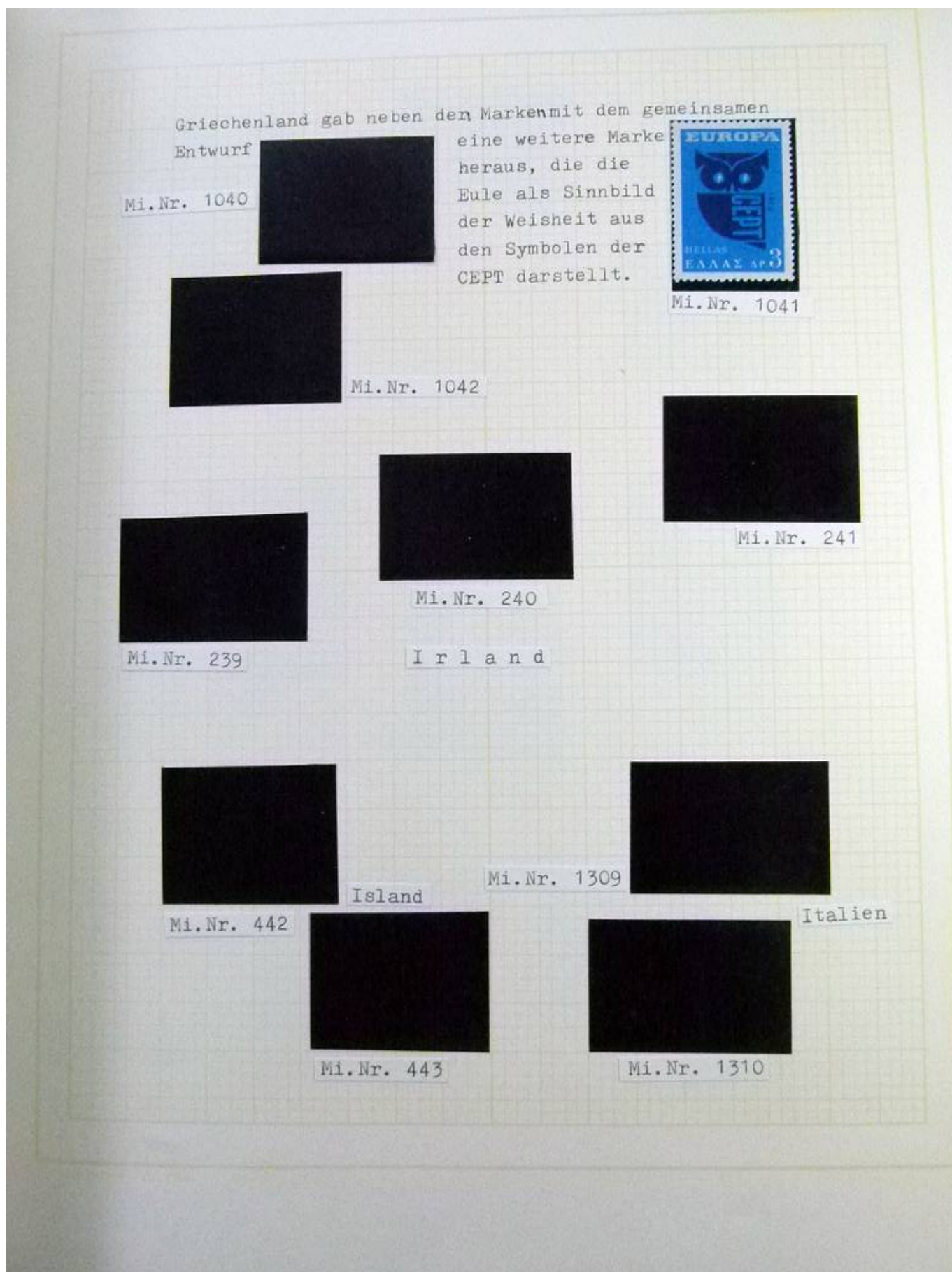


Foto nr.: 22

Der norwegische Entwurf der diesjährigen Gemeinschaftsausgaben zeigt eine stilisierende Abbildung des traditionellen Posthorns, das in drei verschiedene, das Post-, Telegraphen- und Fernmeldewesen symbolisierende Pfeile, ausläuft.



Mi. Nr. 247



Mi. Nr. 248

A n d o r r a (F)

B e l g i e n



Mi. Nr. 1722



Mi. Nr. 1723

Bundesrepublik Deutschland



Mi. Nr. 768



Mi. Nr. 769



Mi. Nr. 722

Finnland

G r i e c h e n l a n d



Mi. Nr. 1147



Mi. Nr. 1148



Mi. Nr. 1149

Foto nr.: 23

Frankreich, Spanien und span. Andorra beteiligen sich neben dem Gemeinschaftsmotiv noch mit einem eigenen Entwurf:

Frankreich:



Mi.Nr. 1826

Rathaus des Grand-Place in Brüssel, zwischen 1402 und 1454 erbaut, von einer seltenen architektonischen Schönheit.



Mi.Nr. 1827

Spanien zeigt auf der ersten Marke ein Mosaik, Europa mit dem Stier darstellend.



Mi.Nr. 2020



Mi.Nr. 2021

Span. Andorra bildet auf der ersten Marke ein Blütenmuster ab:



Mi.Nr. 84



Mi.Nr. 85

Österreich gibt nur eine Marke mit einem eigenen Entwurf heraus, das ein Posthorn mit einer Telefonwählscheibe wiedergibt.



Mi.Nr. 1416

Foto nr.: 24



Foto nr.: 25



Foto nr.: 26



Foto nr.: 27



Foto nr.: 28



Foto nr.: 29



Foto nr.: 30



Foto nr.: 31



Foto nr.: 32



Foto nr.: 33

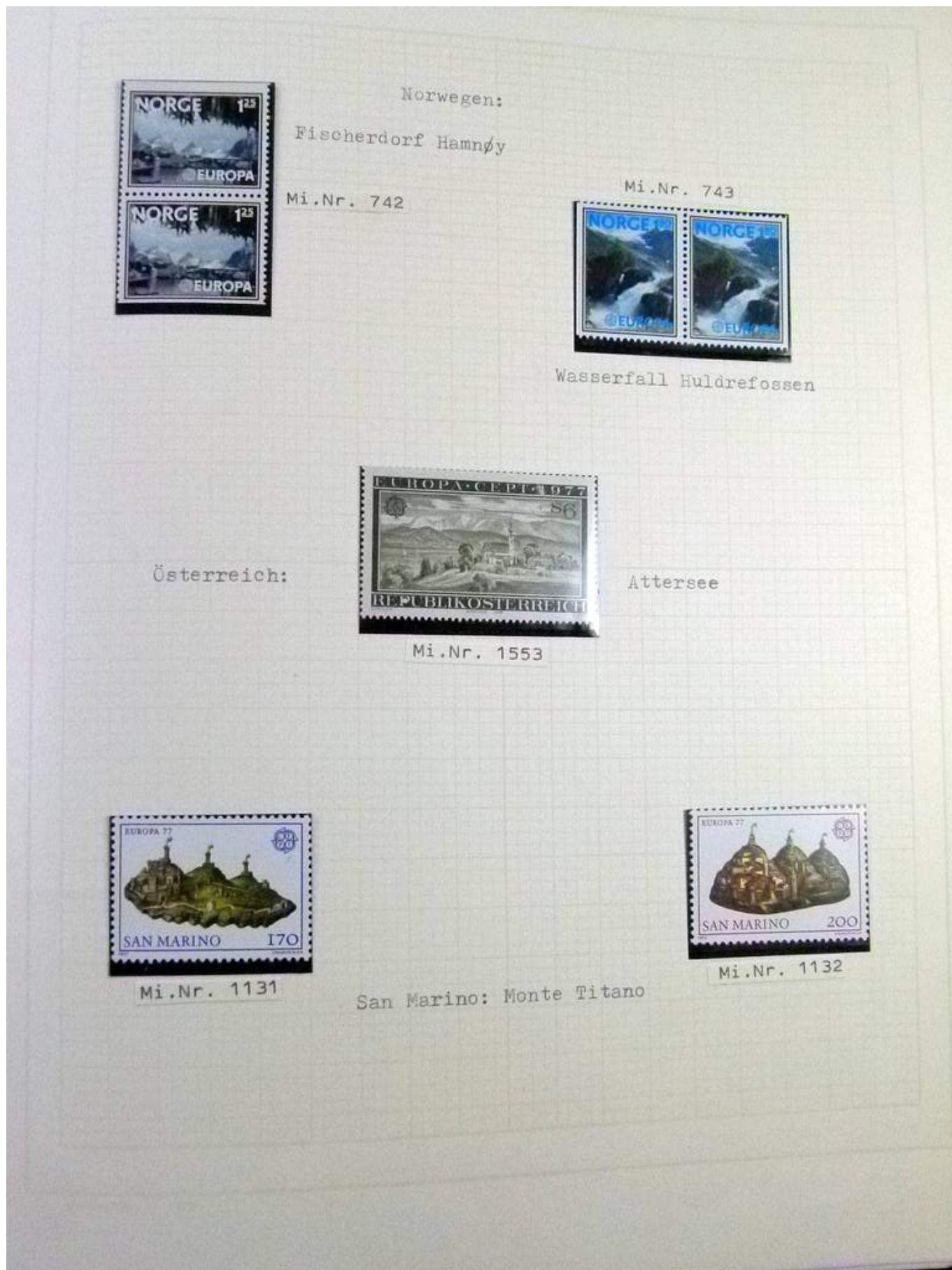


Foto nr.: 34



Foto nr.: 35



Foto nr.: 36

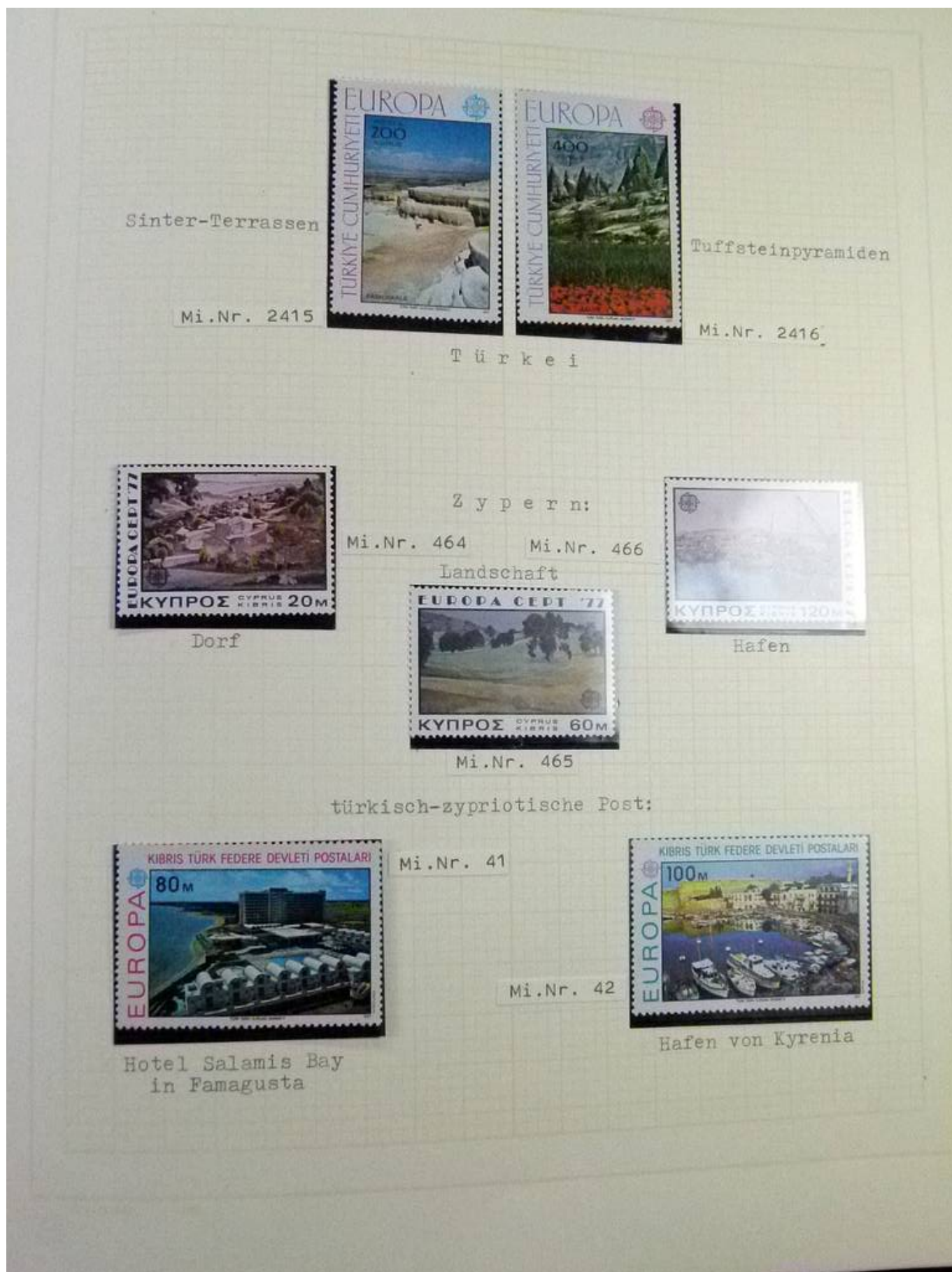


Foto nr.: 37

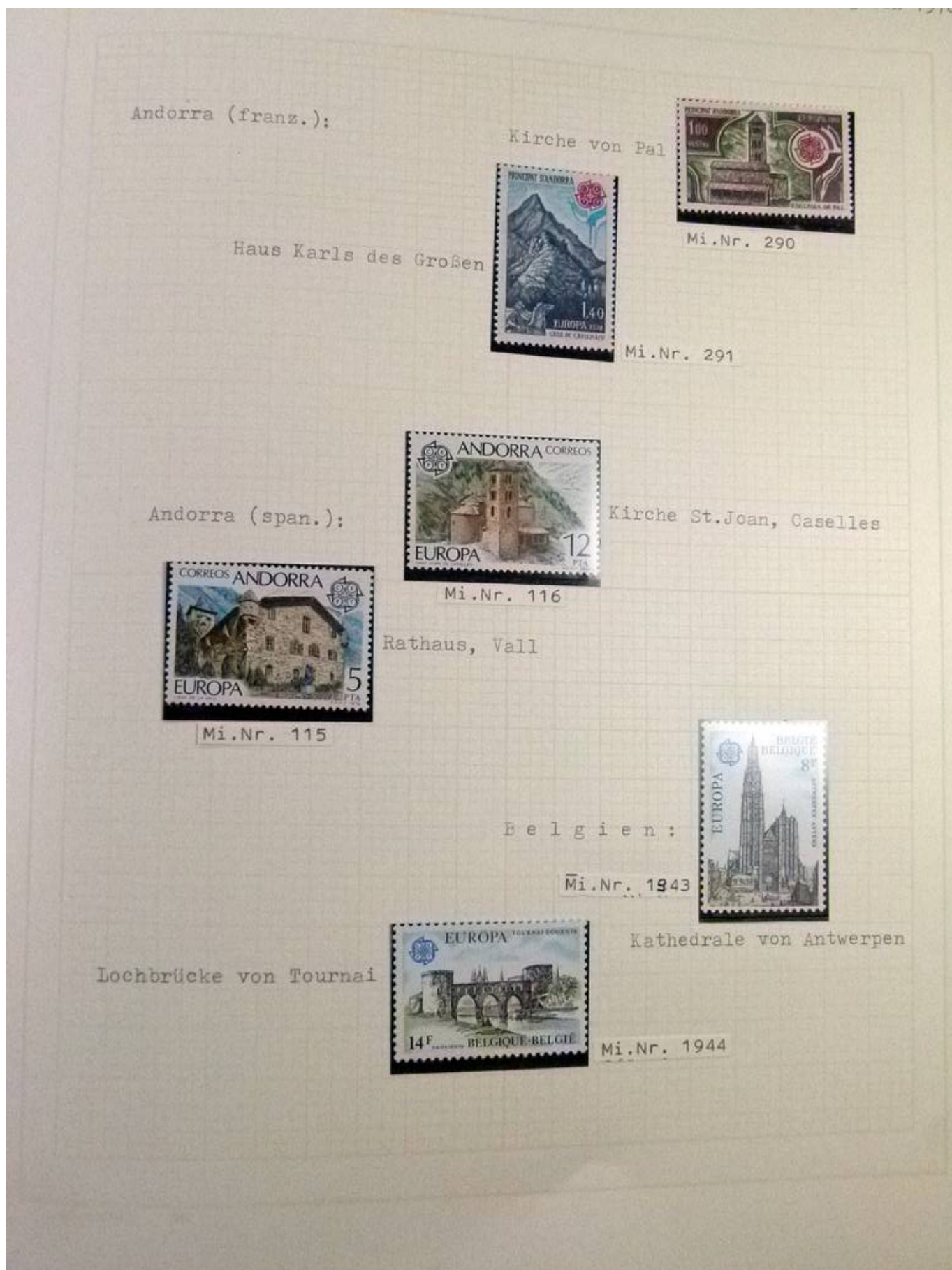


Foto nr.: 38

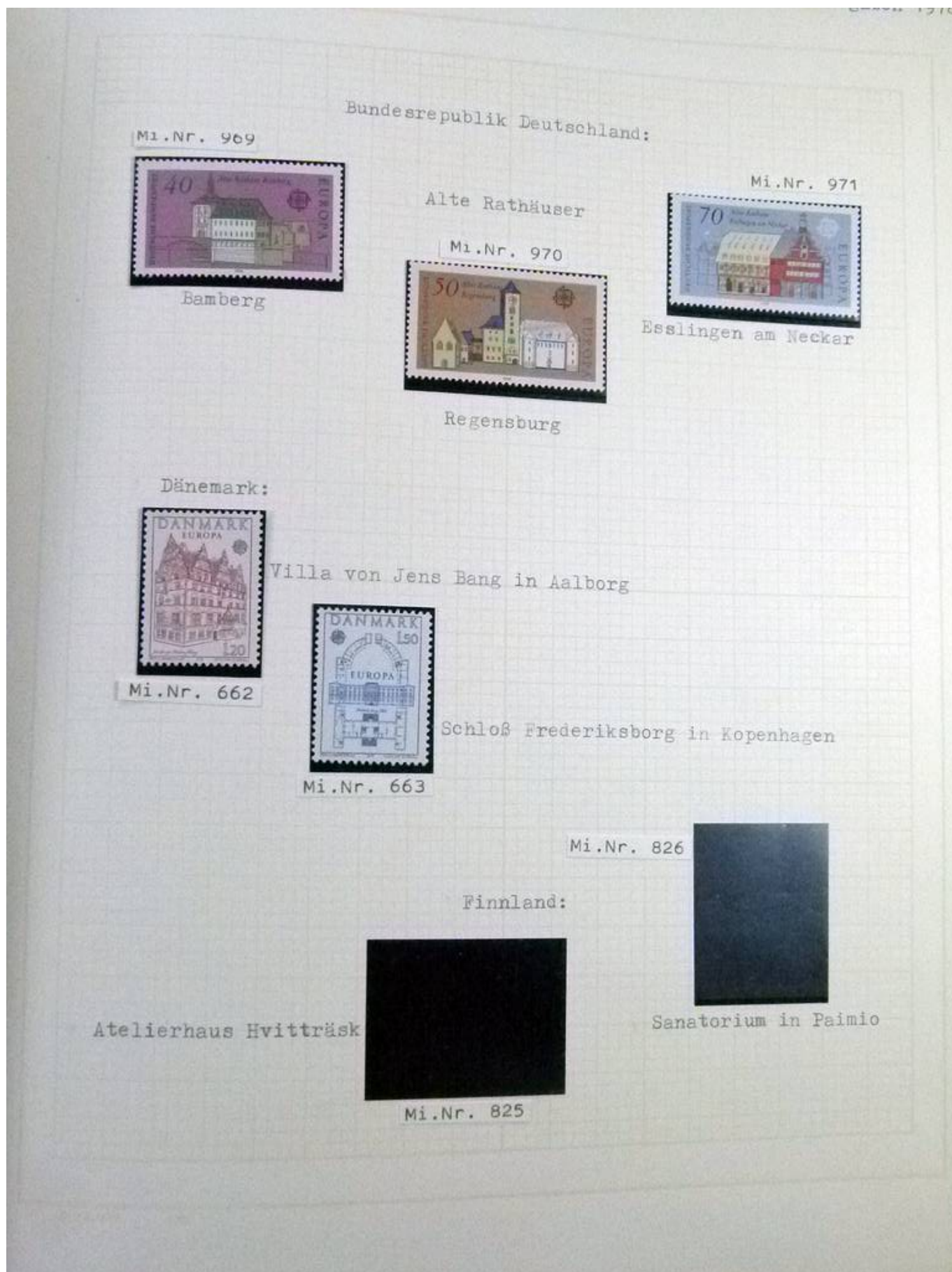


Foto nr.: 39



Foto nr.: 40



Foto nr.: 41



Foto nr.: 42



Foto nr.: 43



Foto nr.: 44

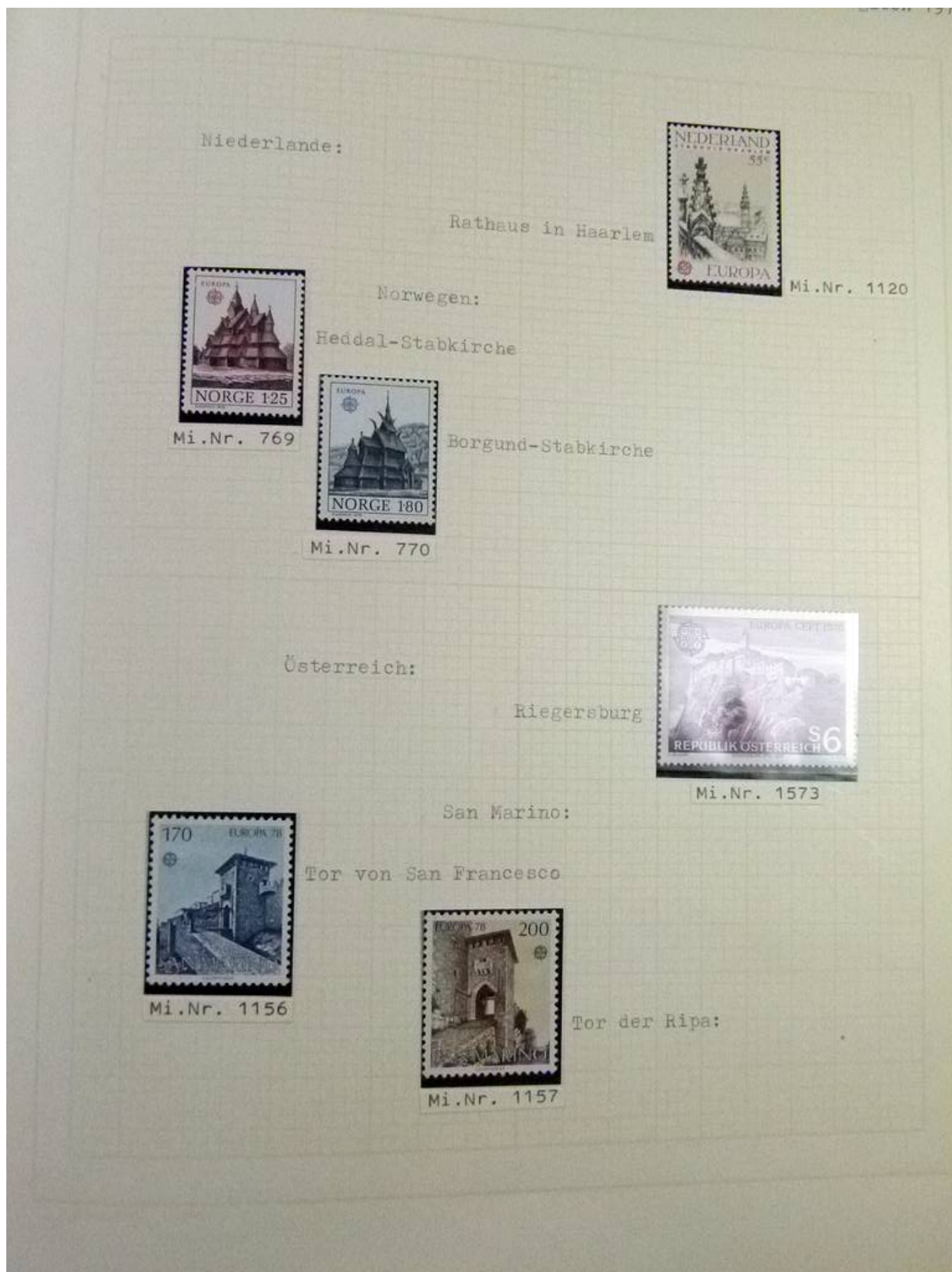


Foto nr.: 45



Foto nr.: 46



Foto nr.: 47

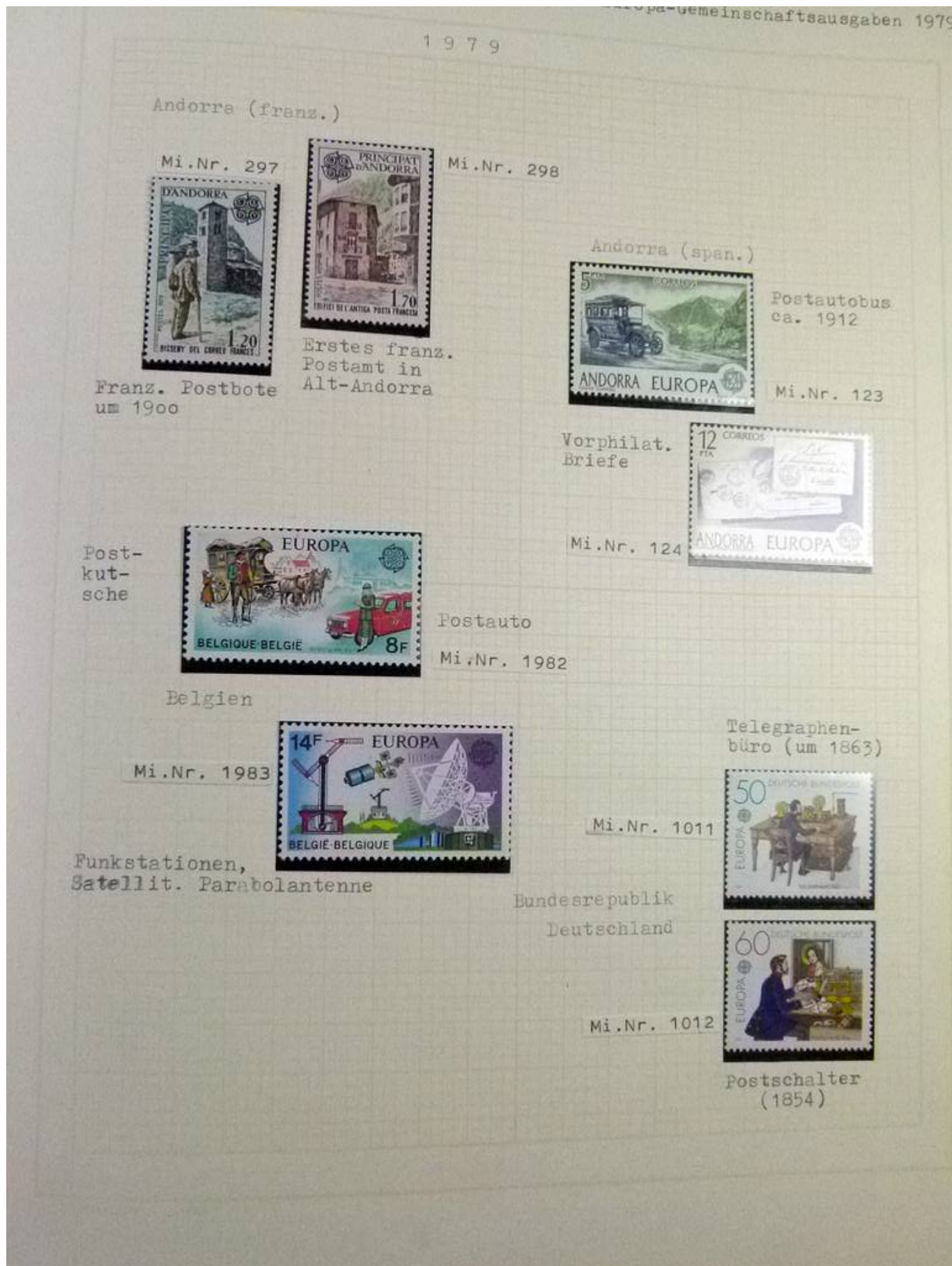


Foto nr.: 48



Foto nr.: 49



Foto nr.: 50

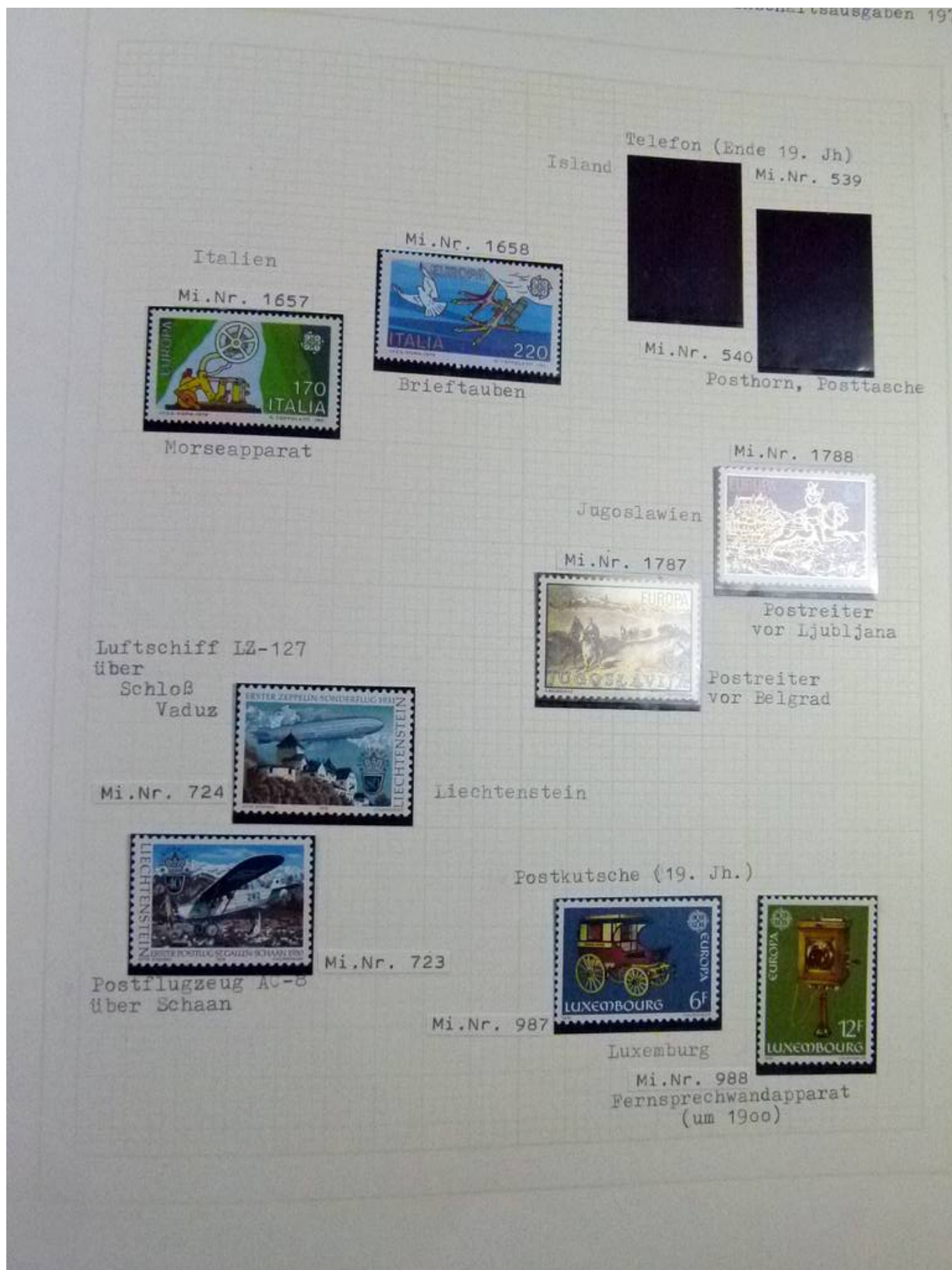


Foto nr.: 51



Foto nr.: 52



Foto nr.: 53



Foto nr.: 54

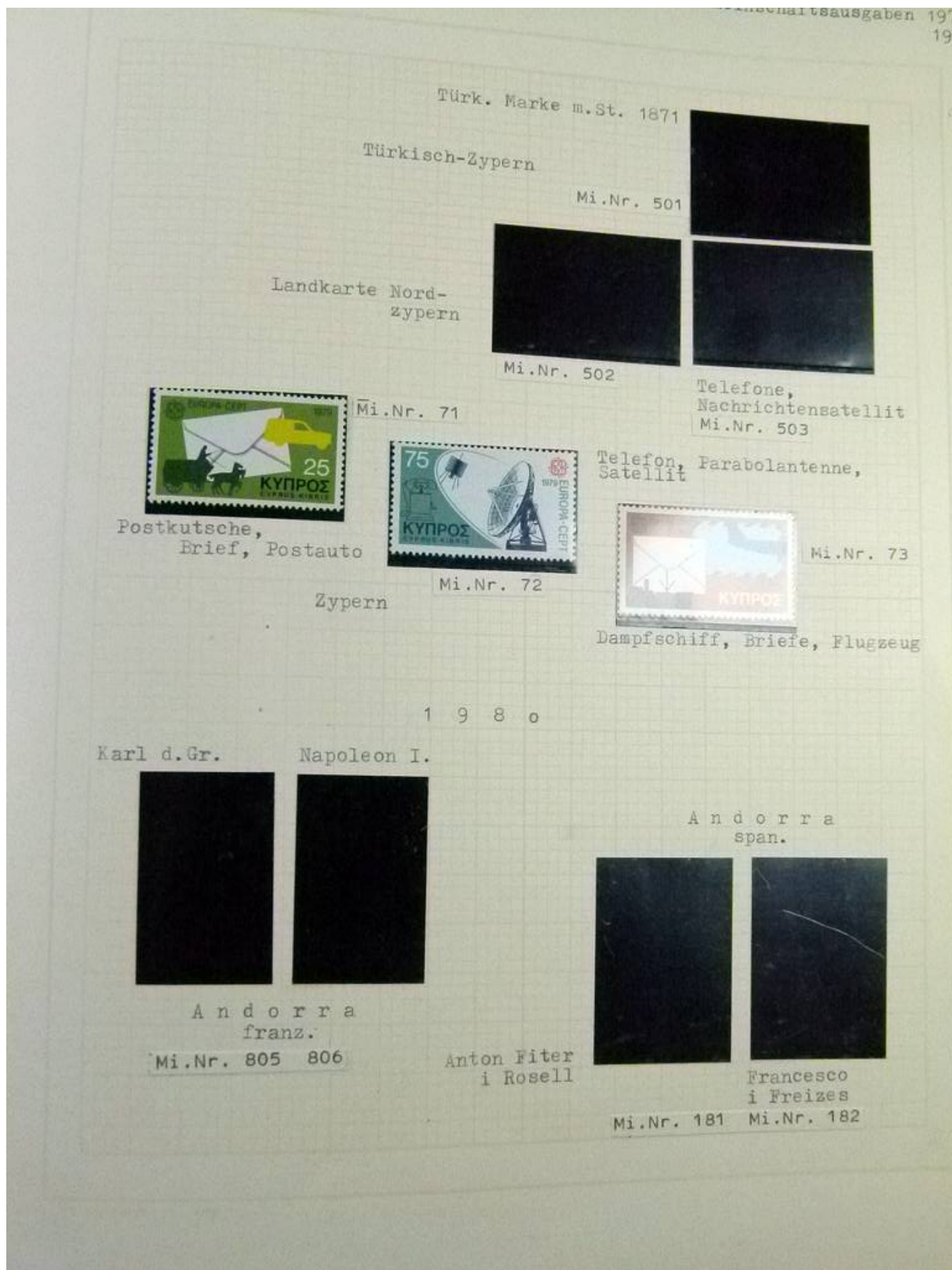


Foto nr.: 55

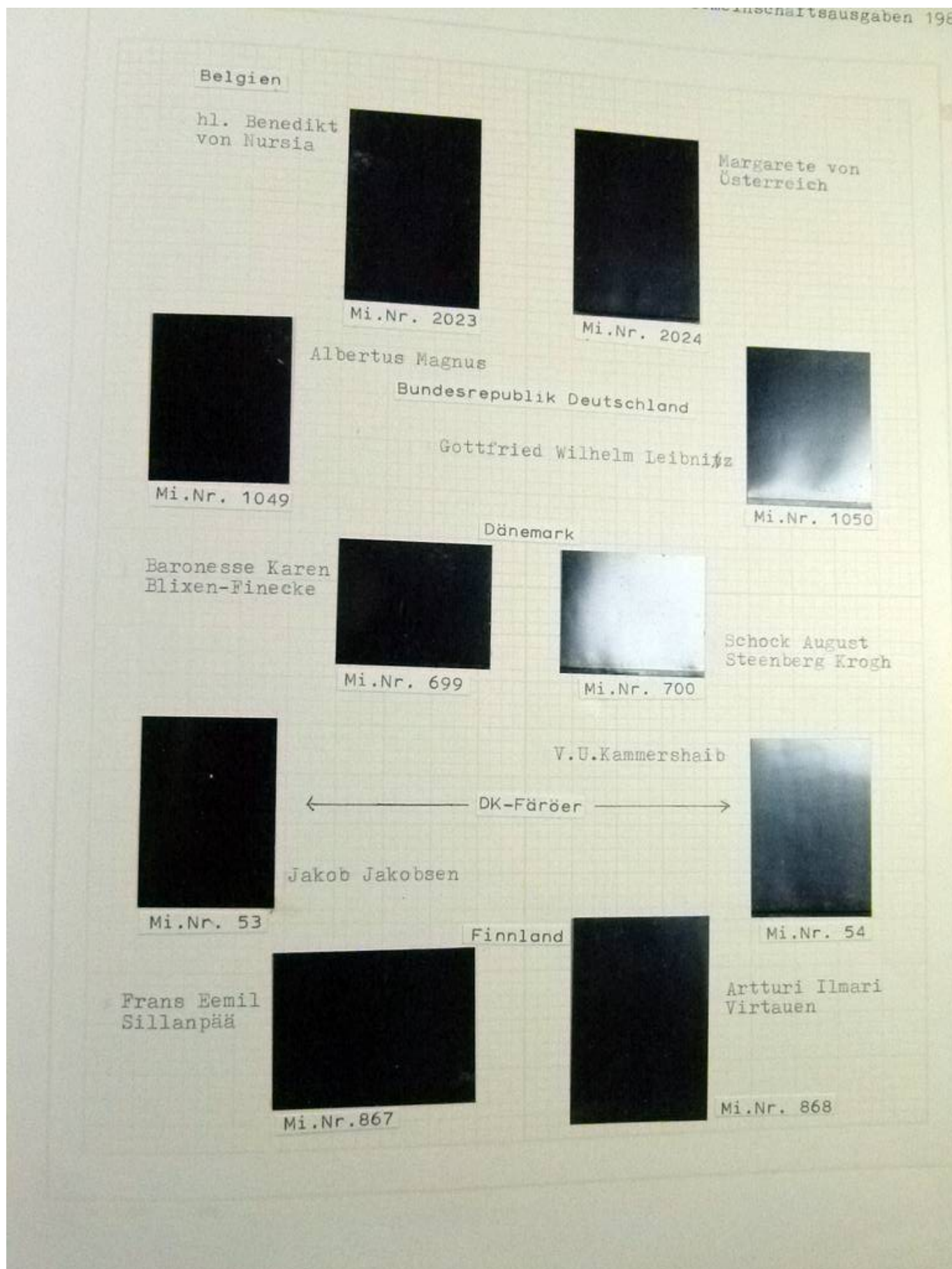


Foto nr.: 56

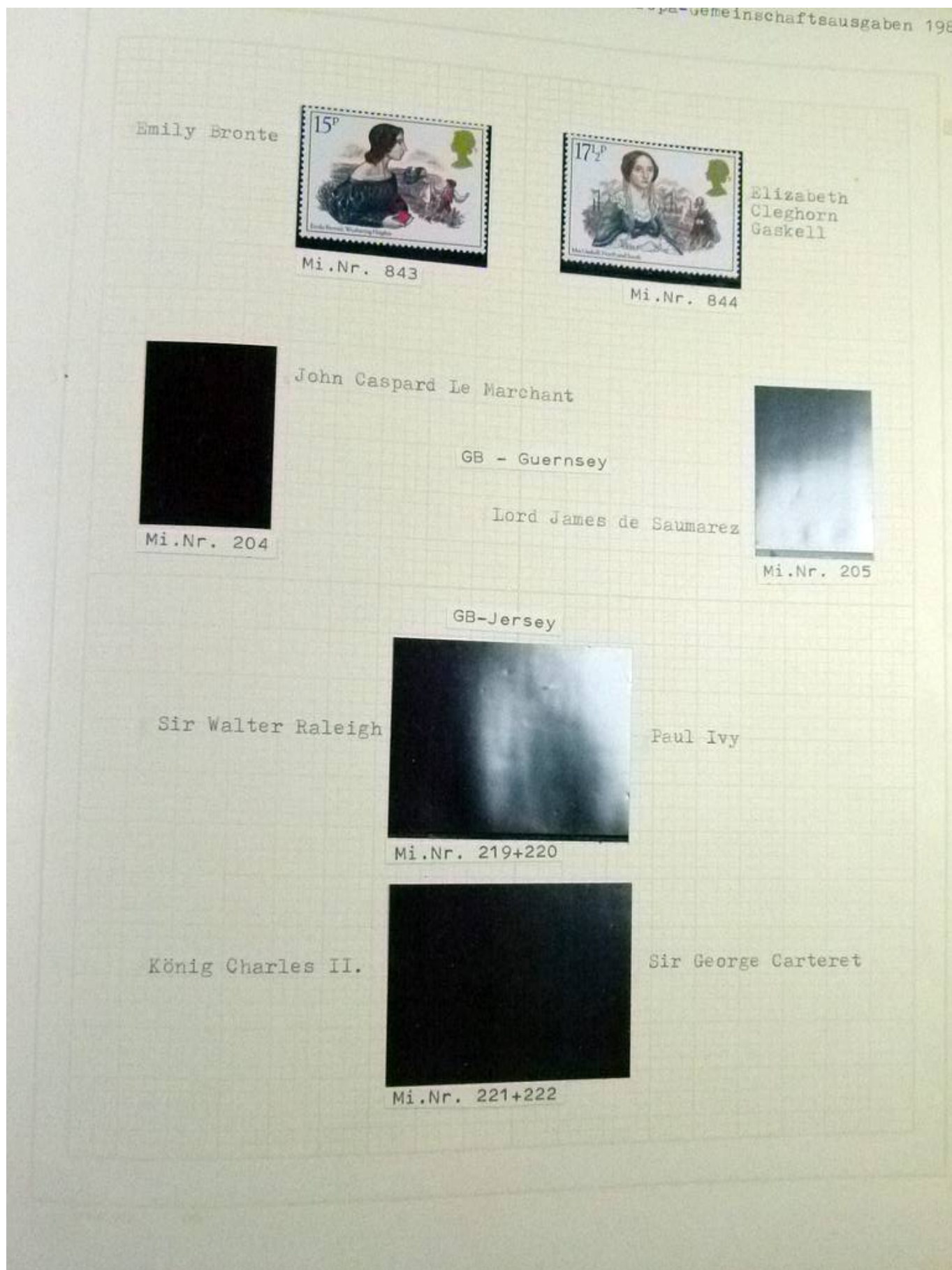


Foto nr.: 57

